

reichenburg.info

Einmal ein Wert, immer ein Wert?

Liebe Reichenbergerin, lieber Reichenburger

Getreu meinem Motto: «Meine Gedanken sind weder richtig noch falsch und hegen nicht den Anspruch der Vollständigkeit!»

Immer wieder frage ich mich, welche Werte führen zu mehr Lebensqualität? Werte wie Freiheit, Ehrlichkeit, Vertrauen, Beständigkeit, Verlässlichkeit sind grosse Worte, die wir nur allzu gerne übernehmen, weil sie sich gut anhören und sozial konform sind. Dies bedeutet, dass die Mehrheit der Menschen diese Werte akzeptieren und ich mit solchen Werten kaum in Gefahr laufe, Konfliktpotenzial aufzubauen.



René Schellenberg

Hugo von Hofmannsthal (1874–1929) sagte einst **«Wer im Verkehr mit Menschen die Manieren einhält, lebt von seinen Zinsen. Wer sich über sie hinwegsetzt, greift das Kapital an.»**

Es gibt so viele gute Rezepte der Lebensgestaltung, wie es Menschen gibt. Der grosse Vorteil für unsereins ist, dass wir die Zeit und Musse haben, überhaupt schon, uns mit solchen philosophischen Themen zu befassen.

Bedürfnispyramide nach Maslow:



Millionen von Menschen sind dankbar, wenn sie die zweite Stufe erreichen und dies so dann auch eintrifft. Unzählige verharren auf der untersten Stufe. Selbstverwirklichung bleibt unerreichbar.

Zurück zum Titel dieses Editorials. Werte?! Werte können sich wandeln im Lauf des Lebens und sich an die jeweilige Lebensphase anpassen.

- 2 Finanzen
- 4 Feuerwehr Reichenburg
- 6 Tiefbau und Umwelt
- 8 Schule Reichenburg
- 9 News Alterszentrum zur Rose
- 11 Verwaltung
- 12 Veranstaltungskalender / Jubilare

Neben den in einer Gesellschaft zugrunde liegenden Werten hat jedes Individuum persönliche Wertvorstellungen. Die Ausprägung der eigenen Wertvorstellungen ist man sich manchmal mehr, manchmal weniger bewusst. Durchaus wertvoll kann sein, sich ab und zu Gedanken zu machen. Was ist wichtig, nach welchen Wertvorstellungen möchte ich leben?

Im Laufe des Lebens wandeln sich die individuellen Werte. Dies mit zunehmendem Alter, den geänderten Lebenssituationen, neu gewonnenen Erkenntnissen oder Schicksalsschlägen. Vielleicht dominieren hingegen im jungen Alter die Werte Erfolg im Beruf und möglichst viel Geld verdienen.

Zum Beispiel eine Familiengründung ändert die Reihenfolge der Werteskala. Den Spagat zwischen Familie und Karriere birgt oft Konfliktpotential. Beides erfolgreich unter einen Hut zu bringen, ist herausfordernd. Es gilt, am richtigen Ort den Hebel anzusetzen und Abstriche zu machen. Dies gelingt sicher einfacher im Konsens der verschiedenen Anspruchsgruppen.

Welche Werte sind nun als Säckelmeister wichtig? Finanzielle Stabilität, Verlässlichkeit in Steuerfragen gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern. Werterhaltung und damit verbunden sinnvolle Investitionen der gemeindeeigenen Liegenschaften. Wertsteigerungen in Bezug auf das Umfeld einer Gemeinde. Auch bei solchen Fragen gehen die Meinungen auseinander, was nun wichtig für die Entwicklung einer Gemeinde ist. Die einen stehen für Sportanlagen, andere wiederum für Zone 30, wiederum andere für eine Umfahrungsstrasse oder für den Ausbau der Industrie. Wichtig scheint mir dabei, dass es für alle Bürgerinnen und Bürger etwas dabei hat und dieser Strauss von Möglichkeiten für alle etwas bereithält.

Im Konsens untereinander erinnere ich gerne an Hugo von Hofmannstahl. Meine Gedanken möchte ich mit einem Zitat von Oscar Wilde abschliessen.

«Ein Zyniker ist ein Mensch, der von jedem Ding den Preis und von keinem den Wert kennt.»

René Schellenberg, Säckelmeister

Finanzen → Voranschlag 2026

Geschätzte Bürgerin, geschätzter Bürger

Erwartungen Steuergesetzteilrevision

An der Gemeindeversammlung vom 29. November 2024 erwähnte ich in Bezug auf die Steuergesetzteilrevision 2026, dass der erwartete Minderertrag die Gemeinde mit rund CHF 768'858 treffen würde. Dieser Minderertrag entspricht rund 18% einer Steuereinheit.

Nur zu gerne möchte ich aus der Finanzabteilung verkünden, dass wir bei dieser Einschätzung falsch lagen. Leider ist dem nur teilweise so. Der Kantonsrat hat anlässlich der Sitzung vom 21. Mai 2025 die Steuergesetzteilrevision beschlossen. Die Auswirkungen auf die einzelnen Gemeinden sind uns in einem Regierungsratsbeschluss mitgeteilt worden. In Zahlen bedeutet dies, dass wir ab 2026 mit einem Minderertrag von CHF 476'000 rechnen müssen. Gegenüber der Vernehmlassungsversion fallen die Mindereinnahmen geringer aus, da einige Parameter kleine Anpassungen erfuhr. Die Teilrevision tritt per 1.1.2026 in Kraft. Bei der Fakturierung der provisorischen Steuern 2026 per 1.6.2026 werden die Änderungen bereits berücksichtigt. Eine Ausnahme bildet jedoch die einfache Steuer für Kapitaleistungen. Da gegen den Beschluss betreffend Kapitaleistungen das Referendum ergriffen wurde, erfolgt bis zum Entscheid des Bundesgerichts die Besteuerung weiterhin zum bisherigen Satz. Der Kanton weist darauf hin, dass die Gesetzesänderung bereits im Jahr 2026 Einfluss auf die Steuererträge hat und bei der Budgetierung berücksichtigt werden soll.

Im Jahr 2026 rechnen wir nun mit einem Minderertrag von CHF 476'000. Aktuell ergibt ein Steuerprozent in der Gemeinde Reichenburg einen Ertrag von CHF 42'282, was 11.25% einer Steuereinheit bedeutet.

Allgemeine Auswirkungen

Im Grundsatz ist diese Vorlage wünschenswert, zielt sie doch darauf ab, die Bürger, die derzeit mit steigenden Preisen und Lebenshaltungskosten konfrontiert sind, zu entlasten. Während von einer Erhöhung der Sozialabzüge alle Steuerpflichtigen profitieren, werden mit der Erhöhung des Versicherungs- und Sparkapitalzinsabzugs und der Maximalbeträge bei den Abzügen von Kinderdrittbetreuungskosten sowie von Aus-, Weiterbildungs- und Umschulungskosten gezielt bestimmte Personengruppen entlastet, die von steigenden Kranken-

kassenprämien, Kinderdrittbetreuungs- und Bildungskosten betroffen sind. Dem allgemeinen Preisanstieg (Teuerung) wird mit einem Ausgleich der kalten Progression beim Einkommenssteuertarif Rechnung getragen. Mit der Senkung des Maximalsatzes werden Kapitalleistungsempfänger entlastet und die Steuerattraktivität des Kantons Schwyz bei der Besteuerung hoher Kapitaleistungen verbessert. Da bei dieser Gesetzesrevision sämtliche Steuerpflichtige profitieren, spielt bei den Mindereinnahmen die Steuerkraft der einzelnen Gemeinden keine grosse Rolle. Mindereinnahmen basierend auf der Anzahl Steuerpflichtigen trifft Gemeinden mit einer tiefen Steuerkraft jedoch deutlich mehr, als dies bei den Gemeinden mit einer hohen Steuerkraft der Fall ist.

Somit verpufft die Idee der steuerlichen Entlastung teilweise, weil diese mit einer Steuererhöhung, wenn auch nicht vollumfänglich, aufgefangen werden muss.

Auswirkungen für unsere Gemeinde

Der Gemeinderat begrüsst zwar das Ziel der kantonalen Steuergesetzesrevision 2026 mit der Entlastung natürlicher Personen. Allerdings lässt die aktuelle Haushaltssituation der Gemeinde Reichenburg mit Blick in die Zukunft keine Entlastung in dieser Grössenordnung zu. Da auch in den kommenden Jahren in unserer Gemeinde ein ansehnlicher Investitionsbedarf besteht, ist der Gemeinderat der Meinung, dass die Mindererträge durch eine moderate Steuererhöhung von 10% einer Steuereinheit grösstenteils aufgefangen werden sollen. Sicher sind Steuererhöhungen nie grossartig. Da einerseits die Steuerentlastung durch höhere Abzüge vermindert wird, andererseits eine moderate Steuerfusserhöhung erfolgt, wird die Steuergesetzteilrevision bei den meisten Bürgerinnen und Bürgern in Reichenburg zum Nullsummenspiel bei den Gemeindesteuern. Erhöhen der Bezirk March und die Kirchgemeinden den Steuerfuss nicht und wird der Steuerfuss des Kantons wie angedacht noch gesenkt, wird die Gesamtsteuerbelastung, trotz der Steuerfusserhöhung dennoch um einige Franken reduziert.

Vor etwas mehr als 20 Jahren wurden in Reichenburg letztmals die Steuern erhöht. Seither blieb die Steuerbelastung gleich oder wurde gesenkt.

Gemeinderanking Schweiz 2025

Gemeinde	Gesamtrang	Kt.	Rang Arbeit	Rang Immobilien	Rang Struktur der Bevölkerung	Rang Steuern	Rang Verkehr	Rang Versorgung
Freienbach	1	SZ	106	4	202	10	125	224
Altendorf	2	SZ	137	28	77	15	105	663
Maienfeld	3	GR	27	40	336	80	433	8
Horn	4	TG	291	21	39	86	394	167
Oberkirch	5	LU	17	59	261	234	200	449
Meggen	6	LU	18	29	99	42	568	240
Zug	7	ZG	250	20	360	2	23	211
Hergiswil NW	8	NW	97	5	55	41	328	610
Feusisberg	9	SZ	96	2	84	11	486	713
Cham	10	ZG	195	78	104	6	116	255
Reichenburg	101	SZ	167	205	305	24	345	385

Im aktuellen BILANZ-Gemeinderanking 2025, das von der Bewertungsfirma IAZI AG erarbeitet wurde, belegt die Gemeinde Reichenburg den Rang 101 von insgesamt 960 bewerteten Gemeinden schweizweit. Dieses Resultat unterstreicht die hohe Lebensqualität und die positive Standortattraktivität der Gemeinde. Einen wichtigen Beitrag zu dieser erfreulichen Platzierung leisten die ausgewogene Steuerpolitik und die vergleichsweise moderate Steuerbelastung. Bei der Steuerbelastung steht die Gemeinde Reichenburg auf Platz 24. Die sorgfältige Finanzführung der Gemeinde schafft Stabilität und ermöglicht zugleich eine nachhaltige Weiterentwicklung der Infrastruktur und Dienstleistungen. Mit Platz 101 rangiert sich Reichenburg knapp über den besten zehn Prozent aller Schweizer Gemeinden. Damit bestätigt sich Reichenburgs starke Position als lebenswerter Wohn- und Wirtschaftsstandort in der Region.

Fazit

Eine Steuererhöhung ist immer mit einem schalen Nachgeschmack verbunden. Schaut man über den Tellerrand hinaus, darf festgestellt werden, dass wir da auf einem ganz hohen Niveau «jammern».

René Schellenberg, Säckelmeister

Hauptübung 2025

Erfolgreicher Einsatz unter realistischen Bedingungen

4

Am Samstag, 18. Oktober 2025, führte die Feuerwehr Reichenburg ihre diesjährige Hauptübung durch. Bereits früh am Morgen, ab 07.00 Uhr, begannen die Übungsleiter mit den umfangreichen Vorbereitungen. Der Übungsort bei der Unternehmung WSW AG in der Vogtswis wurde sorgfältig signalisiert, Rauchmaschinen installiert und die Figuranten im Übungsobjekt platziert, um ein möglichst realitätsnahes Szenario zu schaffen.

Vorzügliche Zusammenarbeit

Pünktlich um 09.00 Uhr startete die Übung. Das Übungsszenario stellte einen Brand in einer Produktionshalle dar, bei dem zehn Personen verletzt waren. Die Einsatzkräfte wurden sowohl in der Brandbekämpfung als auch in der Menschenrettung und medizinischen Erstversorgung gefordert. Das Zusammenspiel der verschiedenen Einsatzorganisationen funktionierte. Die Feuerwehr Reichenburg arbeitete Hand in Hand mit dem sanitätsdienstlichen Ersteinsatzelement (SEE) Reichenburg, dem Rettungsdienst Lachen sowie dem Samariterverein. Gemeinsam meisterten sie die anspruchsvolle Situation mit grossem Engagement und Professionalität.



Übung aus externer Sicht

Zahlreiche Zuschauerinnen und Zuschauer, Gäste sowie Ehrenmitglieder verfolgten das eindrucksvolle Übungsgeschehen vor Ort und konnten sich ein Bild von der Leistungsfähigkeit der eingesetzten Organisationen machen. Nach Abschluss des Einsatzes fand eine ausführliche Übungsbesprechung statt. Die Übungsleiter analysierten den Ablauf im Detail, lobten die Umsetzung vieler Einsatzschritte und gaben wertvolle Hinweise zu möglichen Verbesserungen. Im Anschluss wurde sämtliches Material aufgeräumt und wieder einsatzbereit verstaut, sodass die Feuerwehr Reichenburg für zukünftige Einsätze und Übungen gerüstet ist.

Gemütlicher Abschluss

Zum Abschluss des erfolgreichen Übungsvormittags stand die Kameradschaft im Vordergrund. Alle Übungsteilnehmenden wurden zu einem gemeinsamen Mittagessen im Restaurant Frohsinn eingeladen. In geselliger Runde liessen sie den intensiven und lehrreichen Vormittag ausklingen und blickten zufrieden auf eine rundum gelungene Hauptübung zurück.



Erfolgreicher Informationsabend der Feuerwehr Reichenburg

Am 22. Oktober 2025 fand der jährliche Informationsabend der Feuerwehr Reichenburg statt. Pünktlich um 19.00 Uhr versammelten sich drei interessierte Teilnehmer im Theorieraum des Feuerwehrlokals, um einen Einblick in die Aufgaben und Tätigkeiten der Feuerwehr zu erhalten.

Zu Beginn wurde die Feuerwehr Reichenburg mittels einer kurzen Präsentation vorgestellt. Die Interessierten erhielten einen Überblick über die Organisation, die Einsatzbereiche und die Bedeutung des freiwilligen Feuerwehrdienstes für die Gemeinde. Anschliessend wurde erläutert, wie der Feuerwehrdienst abläuft, welche Voraussetzungen für den Eintritt erforderlich sind und welche Pflichten auf die zukünftigen Angehörigen der Feuerwehr zukommen.



Nach dem theoretischen Teil folgte eine Führung durch das Feuerwehrlokal. Dabei wurden den Teilnehmern das Feuerwehrmaterial sowie die Einsatzfahrzeuge vorgestellt und praxisnah erklärt. Bei einem gemeinsamen Apéro konnten offene Fragen in entspannter Atmosphäre beantwortet werden.

Mit grosser Freude darf die Feuerwehr Reichenburg mitteilen, dass alle drei Teilnehmer sich dazu entschieden haben, dem Feuerwehrdienst beizutreten. Ab dem neuen Jahr werden sie als neue Mitglieder die Feuerwehr Reichenburg verstärken.

Die Feuerwehr Reichenburg bedankt sich für das Interesse und wünscht den zukünftigen Feuerwehrangehörigen einen erfolgreichen Start in die Ausbildung und viel Freude im Dienst für die Allgemeinheit.

Jungbürgerfeier

Am Samstag, 20. September 2025, fand die diesjährige Jungbürgerfeier statt. Um 15.00 Uhr versammelten sich die jungen Bürgerinnen und Bürger beim Eingang der Gemeindeverwaltung, wo sie herzlich begrüsst wurden.

Der Anlass startete mit einer spannenden Besichtigung der alten Sägerei an der Bahnhofstrasse, bei der Titus Kistler interessante Einblicke in die Geschichte und frühere Bedeutung des Gebäudes gab. Anschliessend genossen die Teilnehmenden einen Apéro in der besonderen Atmosphäre der Sägerei, wo der Gemeinderat die Gelegenheit hatte, viele interessante Gespräche mit der jungen Generation zu führen.



Später führte Alt-Gemeindepräsident Armin Mettler die Gruppe durch die historische Festung bei der Kirche St. Laurentius und vermittelte dabei Wissenswertes über die Vergangenheit von Reichenburg.

Der gemütliche Teil fand im Restaurant Frohsinn statt. Beim gemeinsamen Nachtessen erhielten die Jungbürgerinnen und Jungbürger vom Gemeinderat einen Einblick in die politische Gemeinde Reichenburg, bevor der Anlass bei angeregten Gesprächen und geselligem Beisammensein ausklang.

Information zur Bereitstellung von Kehricht- und Grüngut



Symbolbild

In letzter Zeit wurde festgestellt, dass Kehricht und Grüngut teilweise zu spät oder zu früh bereitgestellt wird. Bitte achten Sie darauf, Ihre Säcke und Behälter rechtzeitig und erst am Abfuhrtag am vorgesehenen Ort bereitzustellen.

Die Sammlung von Kehricht und Grüngut beginnt jeweils ab 06.30 Uhr. Das Bereitstellen loser Kehrichtsäcke am Vorabend führt häufig zu Problemen, da Tiere wie Füchse, Katzen oder Vögel die Abfallsäcke aufreissen und den Abfall verstreuen können.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe, damit unsere Gemeinde sauber bleibt und die Abfuhr reibungslos erfolgen kann.

Sanierung des Kanzleiwegs zur Erhöhung der Schulwegsicherheit

Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger der Gemeinde Reichenburg haben am 3. März 2024 deutlich dem Erwerb des Grundstücks KTN 233 (Kanzleiweg 2) zugestimmt. Dieser Schritt bildet die Grundlage für die lang erwartete und dringend notwendige Sicherung des Schulwegs im Bereich des Kanzleiwegs.

Der Kanzleiweg stellt den Hauptzugang zum Schulhaus am Bach sowie neu auch zum Erweiterungsbau dar. Zudem befindet sich an diesem Standort die Gemeindeverwaltung. Dadurch wird der Kanzleiweg sowohl von Schülerinnen und Schülern als auch von Kunden der Verwaltung stark frequentiert.

Die Sicherheit des Schulwegs ist seit langem ein zentrales Anliegen des Gemeinderats. Mit dem Erwerb des Grundstücks ist nun die Voraussetzung geschaffen, um die Gefahrenzone zu entschärfen und die Sicherheit der Schülerinnen und Schüler deutlich zu erhöhen.

Geplant ist eine Verbreiterung der Strasse sowie ein separates Trottoir. Unterhalb der Strasse wird eine neue Meteorwasserleitung vorgesehen, die in diesem Bereich bisher fehlte. Die Planung des Ausbaus wurde bereits aufgenommen, um ein entsprechendes Vorprojekt zu erarbeiten. Da es sich um einen Ausbau und nicht um eine reine Werterhaltungsmassnahme handelt, ist eine Ausgabenbewilligung (Sachgeschäft) erforderlich.

Vorgesehen ist, das Sachgeschäft anlässlich der Gemeindeversammlung vom 29. April 2026 vorzustellen.



Kanzleiweg

Weshalb müssen Bäume und Sträucher im Bereich der öffentlichen Strassen zurückgeschnitten werden?



Symbolbild

Problematik Sträucher im Verkehrsbereich

Bäume und Sträucher auf Privatgrundstücken können den Verkehr auf Strassen, Plätzen und Gehwegen beeinträchtigen, wenn Äste oder Zweige hervorstehen oder herabhängen. Um die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer zu gewährleisten, ist darauf zu achten, dass Strassenbeleuchtung und Verkehrssignale nicht verdeckt werden und der Winterdienst ungehindert durchgeführt werden kann. Zudem müssen an Ein- und Ausfahrten die erforderlichen Sichtfelder freigehalten werden.

Gemäss den kantonalen Bestimmungen der Strassengesetzgebung gilt im Bereich der öffentlichen Strassen:

- Der Strassenabstand für Sträucher und Lebhäge beträgt 50 Prozent der Höhe, mindestens aber 1.00 m. Gemessen wird vom äusseren Rand des Strassenraumes bis zur Stockgrenze der Bäume und Sträucher.
- Es ist ein Lichtraum von mindestens 4.50 m über der Fahrbahn und 3.00 m über der Fussgängerverkehrsfläche freizuhalten.
- Der Bestand der Strassen und die Sicherheit ihrer Benützer dürfen u.a. nicht durch Bepflanzungen aus einem angrenzenden Grundstück beeinträchtigt werden. Beeinträchtigungen werden auf Kosten des Verursachers behoben, wenn dieser nicht oder nicht rechtzeitig selbst für Abhilfe sorgt.

Die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer sowie der Strassenunterhaltungsdienst danken für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe zur Gewährleistung sicherer Verkehrswege und hindernisfreier Gehwege.

Freiwillige Helfer für Öffentlichkeitsarbeiten gesucht

Haben Sie freie Kapazität und möchten sich für die Gemeinde in der sie zu Hause sind für das allgemeine Wohl einsetzen? Dann haben wir für Sie in verschiedenen Sparten freiwillige Einsatzmöglichkeiten, ohne dass sie sich für fixe Einsätze verpflichten müssen.

Aktuell suchen wir Personen im:

- **Fahrdienst für Seniorenrat**
- **Unterhalt der Wanderwege, öffentlichen Plätze, Feuerstellen etc. ...**
- **Helfereinsätze für verschiedene Anlässe, Feste, Chilbi, Chlausmärt etc. ...**
- **Unterhalt Weihnachtsbeleuchtung, Dorfbeflaggung**

Auch wenn Sie sich nur für einzelne Einsätze irgendwelcher Art begeistern können, freuen wir uns über Ihr Interesse. Melden Sie sich einfach auf der Gemeindeverwaltung oder unter info@reichenburg.ch an, damit wir die entsprechenden Kontakte vermitteln können.

Tag der offenen Schulen – ein voller Erfolg



Am Donnerstag, **23. Oktober 2025**, öffnete die **Schule Reichenburg** im Rahmen des «Tags der offenen Schulen Ausserschwyz» ihre Türen für die Öffentlichkeit. Von früh bis spät herrschte reges Treiben auf dem Gelände. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher – darunter Eltern, Grosseltern, ehemalige Schülerinnen und Schüler, Nachbarn sowie weitere Interessierte – nutzten die Gelegenheit, einen lebendigen Einblick in unseren Schulalltag zu gewinnen.

Vielfältige Einblicke in den Unterricht

Über den ganzen Tag verteilt konnten die Gäste in den Klassenräumen echten Unterricht miterleben. Die Lehrpersonen und Kinder zeigten mit grossem Engagement, wie vielfältig, lebendig und praxisnah an der Schule Reichenburg gelernt und unterrichtet wird. Ob in Mathematik, Deutsch, Werken, Musik oder Bewegung – überall herrschte eine konzentrierte und zugleich offene Atmosphäre. Viele Besucherinnen und Besucher schätzten die Möglichkeit, Unterricht hautnah mitzuerleben und einen realistischen Eindruck davon zu erhalten, wie Lernen heute gestaltet wird.

Ein besonderes Highlight bot dabei die **Unterstufe**, die den «Tag der offenen Schulen» zu einer ganzen **«Gwunderwoche»** ausweitete. Vom **20. bis 24. Oktober 2025** hatten Eltern und Erziehungsberechtigte die Gelegenheit, während der gesamten Woche Einblick in den Unterricht ihrer Kinder zu nehmen. Dieses erweiterte Format wurde von vielen Familien sehr geschätzt und rege genutzt. Es ermöglichte den Eltern, den Lernalltag in verschiedenen Fächern und über mehrere Tage hinweg zu erleben – eine wertvolle Gelegenheit, das schulische Lernen ihrer Kinder aus nächster Nähe kennenzulernen.

Organisation und Rahmenbedingungen

Dank der sorgfältigen Vorbereitung verlief der Tag reibungslos. Die Besucherinnen und Besucher hielten sich an die vereinbarten Rahmenbedingungen – beispielsweise das ruhige Beobachten während der Lektionen oder das Betreten und Verlassen der Klassenzimmer zu Lektionsbeginn und -ende – und trugen so wesentlich zu einer angenehmen Atmosphäre bei. Ein besonderes Angebot war erneut der **Kinderhütendienst** im «Generationentreff» an der Kantonsstrasse, organisiert durch den **SEB Reichenburg**. So konnten Eltern ihren Schulbesuch entspannt und konzentriert gestalten.

Begegnungen und Austausch

Nebst den Unterrichtsbesuchen bot der Tag auch zahlreiche Möglichkeiten zum Austausch. Besonders positiv aufgenommen wurde der **Informationsstand der Elternmitwirkungsorganisation ELMO**, die sich mit grossem Engagement präsentierte. Viele Eltern nutzten die Gelegenheit, sich über die Aufgaben und Projekte von ELMO zu informieren oder sich gleich vor Ort für eine Mitarbeit zu interessieren.



Positive Rückmeldungen und Fazit

Die Rückmeldungen der Besucherinnen und Besucher waren durchwegs positiv. Viele zeigten sich beeindruckt von der Vielfalt des Unterrichts und der angenehmen Atmosphäre. Besonders geschätzt wurde, dass die Schule einen unverfälschten Einblick in ihren echten Alltag gewährte – ohne Showunterricht oder künstliche Inszenierungen.

Auch das Kollegium und die Mitarbeitenden zogen eine rundum erfreuliche Bilanz: Der Tag bot Gelegenheit, die Arbeit der Schule sichtbar zu machen, das Vertrauen zwischen Schule und Elternhaus zu stärken und den Gemeinschaftssinn zu pflegen.

Ausblick

Der «Tag der offenen Schulen» hat einmal mehr gezeigt, wie wertvoll die Offenheit und Transparenz unserer Schule sind. Das positive Echo bestärkt uns darin, auch künftig aktiv Einblicke in unseren Unterricht und unser Schulleben zu geben. Ein besonderer Dank gilt allen Lehrpersonen, Mitarbeitenden, der Elternmitwirkungsorganisation ELMO und der SEB Reichenburg für ihren grossen Einsatz – sie alle haben massgeblich dazu beigetragen, dass dieser Tag zu einem echten Erfolg wurde.

Farbenfroher Herbst im Alterszentrum zur Rose

Die wunderschönen, farbenprächtigen Blätter verkünden es: der Herbst ist da, und das Jahr neigt sich langsam dem Ende zu. Im Alterszentrum zur Rose blicken wir auf eine ereignisreiche und stimmungsvolle Zeit zurück.

35 Jahre Alterszentrum zur Rose

35 Jahre voller Begegnungen, Geschichten und gemeinsamer Momente – dieses besondere Jubiläum durften wir am 18. Oktober 2025 feiern.

Mit einem mitreissenden Konzert von Nelly Patty und Band erlebten wir einen Nachmittag voller Freude, Musik und Herzlichkeit. Unsere Bewohnerinnen und Bewohner, ihre Angehörigen sowie unser engagiertes Team feierten gemeinsam unsere «Rose» – es wurde gelacht, geklatscht und begeistert mitgesungen. Anschliessend verwöhnte uns unsere Küchenmannschaft mit einem feinen Apéro riche.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die diesen besonderen Anlass möglich gemacht haben – insbesondere an die Hatt-Bucher-Stiftung und die Kommission richäburg füranand für ihre wertvolle Unterstützung.



Marroni Plausch

Am 16. Oktober 2025 lud unsere Aktivierungsfachfrau zu einem gemütlichen Herbstnachmittag in der Fürstenländer Stube ein. Passend zur Jahreszeit gab es ein herbstliches Quiz, interessante Informationen rund um den Herbst – und als Krönung frisch zubereitete Marroni, ein rundum gelungener Anlass!



Aktivierung

Neben unseren regelmässigen Aktivierungsprogrammen – wie Singen, Turnen, Kreatives Gestalten, Koch- und Backgruppe, Gedächtnis-training und Laufgruppe mit Freiwilligen, gibt es auf Wunsch unserer Bewohnerinnen und Bewohner neu auch Sitz-Yoga. Dieses findet alle zwei Wochen statt und wird bereits mit grosser Begeisterung angenommen.

10

Konzert Jubilare Musikgesellschaft Reichenburg

Am 25. Oktober 2025 durften wir die Musikgesellschaft Reichenburg bei uns begrüssen. Sie spielte ein stimmungsvolles Nachmittagskonzert zu Ehren aller Jubilare des Alterszentrums und der Alterswohnungen, ein wunderschönes musikalisches Geschenk, das viel Freude bereitet hat.



Gastronomie

Ab dem neuen Jahr 2026 wird der Mittagstisch auf Wunsch neu immer am **zweiten Dienstag des Monats** durchgeführt: Bitte melden Sie sich für den Richäburger Mittagstisch jeweils bis Montag, 12.00 Uhr telefonisch oder per E-Mail an (055 464 41 41 / info@azrose.ch).

Wir freuen uns schon jetzt auf viele genussvolle Begegnungen!

Nächste Anlässe im 2025

15. November

14.00–17.00 Uhr
Herbstanlass

29. November

Nachmittag
Chlausmärt vor dem Alterszentrum

2. Dezember

11.45 Uhr
Richäburger Mittagstisch

18. Dezember

14.00–17.00 Uhr
Musikalische Unterhaltung
mit Philipp Mettler

zur Rose 
Alterszentrum

Lebensraum. Pflege. Service.



Herzlich willkommen im Team

Ab 1. November 2025 verstärkt **Denise Reiter** unser Team der Liegenschaftsbewirtschaftung. In ihrer neuen Vollzeitstelle ist sie in erster Linie für die Reinigung des neuen Schulhauses am Bach 2 zuständig. Weiter wird sie die Hauswarte der übrigen Liegenschaften entlasten.

Denise Reiter ist in Reichenburg aufgewachsen und hat ihre Lehre als Detailhandelsfachfrau in Reichenburg absolviert. Nach ein paar Jahren im Verkauf hat sie in die Gebäudereinigung gewechselt. Mit ihrer mehrjährigen praktischen Erfahrung in der Gebäudereinigung ist sie die ideale Ergänzung für unser Hauswartteam.

Wir heissen Denise Reiter herzlich in unserem Team willkommen und freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Dienstjubiläum

Langjährige Mitarbeiter bilden die Pfeiler unserer Gemeindeverwaltung. Mit ihrem umfassenden Fachwissen und ihrer enormen Berufserfahrung prägen sie die Entwicklung unserer Gemeinde in den verschiedensten Bereichen mit. Zwei verdiente Mitarbeitende unseres Teams durften im Jahr 2025 ein Dienstjubiläum feiern.

15 Jahre im Dienst der Gemeinde



René Romer

Am 1. Dezember 2010 hat René Romer die Führung der Bauverwaltung Reichenburg in die Hand genommen.

Alle Arbeiten im Zusammenhang mit dem Hochbau sowie die gesamte Ortsplanung, die kommunalen Richtpläne und die Agglo Obersee liegen in seiner Zuständigkeit. Wer in den letzten 15 Jahren einmal ein Bauvorhaben in die Tat umsetzen wollte, konnte sich sicher über die kompetenten und lösungsorientierten Auskünfte freuen.

In den vergangenen Jahren durfte er seine Arbeitskraft immer stärker für die Ortsplanung einsetzen. Auch in diesem Aufgabenbereich bringt er sein umfassendes Fachwissen mit grossem Engagement und hoher Zuverlässigkeit ein. Für die Gemeinde Reichenburg ist sein persönlicher Arbeitseinsatz sowie seine akribisch genaue Arbeitsweise ein grosser Gewinn und wir schätzen es sehr, dass René seine Arbeitskraft für uns einsetzt.

10 Jahre im Dienst der Gemeinde

Tamara Kraft hat am 1. Oktober 2015 die Arbeitsstelle auf der Gemeindeverwaltung Reichenburg angetreten. Schon kurz nach Arbeitsbeginn als Sachbearbeiterin im Einwohneramt hat sich herausgestellt, dass sie ein enormes Entwicklungspotential hat. So weiteten sich ihre Aufgabengebiete und Kompetenzen rasch aus. Sie wurde nebst Leiterin Einwohneramt auch Lehrlingsverantwortliche und IT-Beauftragte. Nachdem sie die Verwaltungsschule erfolgreich abgeschlossen hat, wurde sie im Jahr 2020 zur stellvertretenden Gemeindeschreiberin gewählt.

Tamara Kraft ist in den letzten 10 Jahren zu einer wahren Stütze der Gemeindeverwaltung Reichenburg geworden. Aktuell absolviert sie den Lehrgang zur diplomierten Rechtsfachfrau HF. Wir wünschen Ihr jetzt schon viel Erfolg für die letzten Diplomprüfungen im Herbst 2026 und sind überzeugt, dass sie ihr neu erlangtes Wissen an ihrer Arbeitsstelle hier in Reichenburg für die Gemeinde gewinnbringend einsetzen wird.



Tamara Kraft

Der Gemeinderat sowie alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gratulieren den beiden Dienstjubilaren herzlich und bedanken sich für ihre wertvolle Arbeit im Dienste der Gemeinde Reichenburg. Wir freuen uns auf die weiterhin gute Zusammenarbeit in den kommenden Jahren.

Veranstaltungskalender

Dezember 2025		Ort	Organisator
1.–24.	Adventsfenster im Dorf gemäss Webseite	ganzes Dorf	FamilienForum Reichenburg
2.	Skiturnen vom TV Reichenburg	Turnhalle am Bach, MZG Reichenburg	Turnverein Reichenburg
3.	Kinderevent «Seifen basteln»	Apodro Drogerie	FamilienForum Reichenburg
6.	Kerzenziehen	Werkraum beim Burgschulhaus	Schwäbälhäxä
8.	Samichlaus-Bus – Uf Bsuech bim Samichlaus	Bahnhof Reichenburg	FamilienForum Reichenburg
9.	Skiturnen vom TV Reichenburg	Turnhalle am Bach, MZG Reichenburg	Turnverein Reichenburg
12.	Rorate-Feier	Pfarrkirche	Schule Reichenburg
13.	Adventsständchen	Reichenburg	Musikgesellschaft Reichenburg
16.	Skiturnen vom TV Reichenburg	Turnhalle am Bach, MZG Reichenburg	Turnverein Reichenburg
31.	Silvesterausschellen	Dorf Reichenburg	Narrhalla
Januar 2026			
6.	Dreikönigseinschellen	Dorf Reichenburg	Narhalla
12.	Blutspenden	Mehrzweckhalle	Samariterverein
17.	Bockabend	Mehrzweckhalle	Narhalla
24.–25.	Musik-Chränzli	Mehrzweckhalle	Musikgesellschaft Reichenburg
26.	Kinderfasnacht	Mehrzweckhalle	Narhalla
31.	Einweihung Schulhaus	Am Bach 2	Gemeinde
Februar 2026			
1.	Seniorenachmittag	Mehrzweckhalle	richäburg.füränand
16.	Fasnachtsmontag	Alterszentrum	Fasnachtsvereine
März 2026			
27.	Frühlingsgemeinde AGR	Mehrzweckhalle	Allgemeine Genossame

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über die Feiertage

Auch über die Weihnachtszeit ist die Gemeindeverwaltung für Sie da. An folgenden Tagen bleibt das Büro jedoch geschlossen:

- 24. Dezember 2025 (Nachmittag)
- 25. Dezember 2025 (Weihnachtstag)
- 26. Dezember 2025 (Stephanstag)
- 31. Dezember 2025 (Nachmittag)
- 1. Januar 2026 (Neujahr)
- 2. Januar 2026
- 6. Januar 2026 (Heilige Drei Könige)

An allen anderen Tagen sind wir wie gewohnt gerne für Sie da. Wir wünschen allen Einwohnerinnen und Einwohnern eine stimmungsvolle Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr.

Jubilare

Wir wünschen unseren Jubilaren alles Gute zum Geburtstag, am:

06.12. **Jöhl Josef**
80 Jahre

20.12. **Strebel Rudolf**
90 Jahre

04.01. **Kistler Anna Maria**
80 Jahre

14.01. **Ryf Alphons**
85 Jahre

27.02. **Diethelm Anton**
90 Jahre

12.03. **Gmür Oskar**
85 Jahre

14.03. **Cavegn Barla**
80 Jahre

17.03. **Baumberger Bruno**
80 Jahre

19.03. **Cartier Hans**
80 Jahre



Bleib up to date mit Reichenburg!

Folge uns auf **Instagram** oder **Facebook** und erfahre alles rund um das Leben in unserer Gemeinde. Oder abonniere einfach den **Newsletter** auf unserer Webseite. So verpasst du garantiert keine Neuigkeiten mehr!

